

Eine neue epische Bestseller-Saga aus der Feder einer der besten Fantasy-Autorinnen unserer Zeit

Am Hof vom Castellan gibt es eine Tradition: Wenn der König nur einen Sohn als Thronfolger hat, wird ein Junge aus der Stadt ausgewählt. Ein vernachlässigtes Kind ohne Eltern und Angehörige, die es vermissen oder sich beschweren würden. Einen solchen Jungen nennen sie 'Schwertfänger'. Kel wird im Alter von zehn Jahren in den Palast gebracht, um dem König zu dienen; als Leibwächter von Prinz Conor Aurelian, als dessen Doppelgänger, dessen Schutzschild. Conor Darash Aurelian, Thronprinz von Castellan, ist gelangweilt von den Etiketten bei Hofe und verbringt seine Zeit lieber in Spielhallen und Bordellen. Kel darf dabei nicht von seiner Seite weichen. Und so wächst Kel mit Conor auf. Sie sind wie Brüder, doch ein Schwertfänger hat nur einen Zweck: statt des Thronfolgers zu sterben.

Ein vereiteltes Attentat führt Kel mit der Heilerin Lin an den Hof des gefürchteten Lumpensammlers. Lin gehört dem ausgegrenzten Volk der Ashkar an. Sie ist eine Heilerin, deren Künste am Hofe von Castellan äußerst dienlich sind - sowohl für den Prinzen als auch seinen Schwertfänger. Der Lumpensammlerkönig ist der wahre Herrscher über Castellan, dessen Intrigen den Königshof zu unterwandern scheinen. Zumindest glauben das Kel und Lin - doch seine Beweggründe sind undurchschaubar. Ehe Kel es sich versieht, steht er vor der schwersten Aufgabe seines Lebens. Noch um einiges härter als seine Jahre im Waisenhaus. Mit dem Tod als ständiger Begleiter begibt sich Kel in ein weiteres Abenteuer. Und das hat es ziemlich in sich; wenn man bedenkt, dass sich Prinz Connor nur zu gern in Gefahr begibt.

Als 'Schwertfänger' entkam Kel einst der Gosse und durfte das Leben eines Adligen am Königshof führen - bis jetzt. Denn während das Reich auf die Vermählung von Prinz Conor wartet, entdeckt Kel eine Verschwörung, die sich von der kriminellen Unterwelt bis in die höchsten Adelskreise zieht, und die ganze Welt ins Chaos zu stürzen vermag. Denn eine Liebe, die nicht sein darf, steht im Begriff das Königreich zu zerstören. Dabei geht es in Wahrheit um einiges mehr: eine Stadt mit zwei Gesichtern. Eine Frau, welche die Magie zurück in die Welt bringt. Und ein Mann, der wissen will, wer er wirklich ist ...

Fantasy, die zum Genialsten im Bücherregal gehört - einen Roman von Cassandra Clare zu lesen, gehört zu den absoluten Highlights. Auch ihr neuester, "Sword Catcher - Die Chroniken von Castellan", ist von einer Grandiosität, dass es einen glatt vom Hocker haut. Diese Lektüre entlockt einem ein "Wow, wow, wow!" nach dem anderen. Und es wird einem nach nur wenigen Sätzen ganz schwindelig, regelrecht high ob Clares Schreibkönnen. Die US-Amerikanerin ist ein Ausnahmetalent unter den internationalen Schriftstellerinnen. Da verschlägt es einem über viele Stunden, sogar Tage lang die Sprache, außerdem den Atem. Da kann nicht einmal ein Hollywood-Blockbuster mithalten; und wenn, dann nur äußerst schwer. Clare stellt einfach alles in den Schatten! Und ihre Bücher sind das Beste überhaupt.

Cassandra Clare kann Fantasy wie keine andere Autorin. Was sie schreibt, übertrifft (fast) alles in der Literatur. Wenn man dieses Jahr ein Buch gelesen haben muss, dann unbedingt "Sword Catcher - Die Chroniken von Castellan". Was man mit diesem in die Hände bekommt, ist einfach nur der Wahnsinn; definitiv ein Geniestreich, das ohnegleichen ist unter den Neuerscheinungen 2023. Kein Wunder, die Story begeistert so sehr, dass man die 800 Seiten wie im Rausch liest. Ohne Zweifel besser als jede Droge. Also, unbedingt mehr, sogar viel, viel mehr!

Susann Fleischer 20.11.2023